



## Die Zeit ist reif für eine sozialistische Alternative!

**-,„Der Antikommunismus ist die Torheit des 20. Jahrhundert“ Thomas Mann-**

In einem WAZ-Artikel vom 04.08.09 ereifert sich der vom kommunalen Personen-Bündnis NV AUF geht's ausgeschlossene Helmut Ludwig über die MLPD und die MLPD -Mitglieder in diesem Bündnis. Er scheint die Zeichen der Zeit noch nicht erkannt zu haben.

Die tiefste Weltwirtschaftskrise des Kapitalismus offenbart die gnadenlose Unfähigkeit, des Kapitalismus auch nur die elementarsten Bedürfnisse der Massen zu befriedigen und hat drastische Auswirkungen auf die Kommunen. Dazu schweigen sich CDU, SPD, Grüne, FDP und die LINKE hier vor Ort aus. Massiver Einbruch der Gewerbesteuer, Rückgang des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer durch Kurzarbeit und wachsende Arbeitslosigkeit bei gleichzeitig steigenden Ausgaben für die von Bund und Land vorgegebenen Aufgaben steigern die kommunale Verschuldung dramatisch. In Neukirchen-Vluyn bis 2012 von 18,5 Mio. auf 31,5 Mio. Euro.

Bereits eine Woche nach der Kommunalwahl in Baden-Württemberg plant die Stadt Sindelfingen für den Anfang Streichungen und Kürzungen in Höhe von 23,2 Mio. Euro. Ein Vorgeschmack, was Neukirchen-Vluyn erwartet? Das wird richtig Zoff geben und die Frage ist, welche Alternativen und Antworten sind gefragt?

Statt zu überlegen, wo in der Stadt noch mehr gespart werden kann, **ist der Kampf gegen die Abwälzung der Krisenlasten auf unseren Rücken die richtige Antwort** auf die Krise der Kommunalfinanzen. **Banken und Konzerne als Verursacher sollen sie selbst die Lasten der Krise tragen!**

Als **Sofortmaßnahme** zur Entlastung der kommunalen Haushalte fordert die MLPD z.B. **200 Mrd. Euro zur Sanierung der maroden Schulen, Krankenhäuser, Schwimmbäder, Freizeit- und Kultureinrichtungen, keinen Zwang zur finanziellen Eigenbeteiligung der Kommunen und die sofortige Aussetzung der Zinszahlungen an die Banken.**

Die Kritik am krisengeschüttelten Kapitalismus und seinen bürgerlichen Parteien wächst und ebenso die Suche nach einer Zukunftsperspektive, besonders für die Jugend.

Unserer Ansicht nach verwirklicht das überparteiliche Personenwahlbündnis NV AUF geht's

am besten eine alternative Kommunalpolitik im Dienste der Bevölkerung. **Deshalb sprechen wir auch eine eindeutige Wahlempfehlung für NV AUF geht's aus!**

Mit Klaus Wallenstein und Lisa Wannemacher arbeiten MLPD - Mitglieder in NV Auf geht's, mit. Sie fördern, dass alle fortschrittlichen und demokratischen Menschen sich über weltanschauliche Grenzen für ihre berechtigten Lebensbedürfnisse zusammenschließen, selbst Politik machen und die Zukunft in die eigene Hand nehmen. Auf der Grundlage des Antikommunismus ist eine solche Kommunalpolitik nicht möglich.

Mit der **Forderung nach direkter Demokratie** wird die eigentlich richtige Idee der kommunalen Selbstverwaltung - die hier im Kapitalismus längst zu einer Farce verkommen ist - lebendig.

So viel zur Behauptung der WAZ, die MLPD wolle die Demokratie abschaffen.

Einer Verwirklichung der breitesten Demokratie für das Volk steht heute die Diktatur der Monopole über die gesamte Gesellschaft im Wege. Erst **im Sozialismus**, wenn diesen Ausbeutern die Macht genommen ist und ihnen durch die Diktatur des Proletariats jeglicher Spielraum genommen wird, kann die Befreiung des Volkes von Ausbeutung und Unterdrückung Wirklichkeit werden.

**Für diese Perspektive steht auch Klaus Wallenstein, warum wir ihn als Direktkandidat für die MLPD zur Bundestagswahl nominiert haben.**

### Herzliche Einladung:

**Wählerinitiative „Klaus Wallenstein“**

der MLPD/Offene Liste zur Bundestagswahl 2009

am **Freitag 21.8.2009**, um **19:00 Uhr**

im Hof (Pavillon) der Neuen Kolonie

Bendschweg/Etzoldplatz Neukirchen-Vluyn

Das Thema soll sein: **Pleitegeier über den**

**Kommunen? Die kommunalpolitischen Positionen der MLPD.**

Dort können sie die MLPD näher kennen, lernen, prüfen und unterstützen

**Tipp:** Am 22.8. machen wir einen Ausflug zum bundesweiten Wahlkampfauftakt der MLPD in Hamburg. Die Fahrt ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

## MLPDler in AUF?

Über die Medien behauptet H. Ludwig alle „AUF Parteien“ seien MLPD gesteuert. In Gelsenkirchen kandidiert Stefan Engel auf Platz 3 der Liste von AUF Gelsenkirchen. Er nimmt in einem Interview der Wahlzeitung von AUF GE genau zu dieser Frage Stellung, was wir hier dokumentieren:

**Frage: Stefan, du kandidierst auf dem 3. Listenplatz für AUF, bist aber auch Parteivorsitzender der MLPD. Ist das nicht ein Widerspruch zur Überparteilichkeit?**

**Stefan Engel:** Wieso denn? AUF Gelsenkirchen ist ein Personenbündnis. Da kann jeder mitarbeiten, der den notwendigen Respekt gegenüber anderen weltanschaulichen Auffassungen und parteipolitischen Bindungen aufbringt – ausgenommen Faschisten natürlich!

**Frage : Die MLPD steht bekanntlich für eine sozialistische Gesellschaftsordnung.**

**Kommt da die kommunalpolitische Tagespolitik nicht „unter die Räder“?**

**Stefan Engel:** Nein! Im Gegenteil. Die Kommunalpolitik muss sich an den Interessen der breiten Masse der Gelsenkirchener ausrichten. Dafür trete ich entschieden ein. Ich mache nur ständig die Erfahrung, dass das im Kapitalismus nur beschränkt zu verwirklichen ist. Deshalb bin ich darüber hinaus auch für eine gesellschaftliche Alternative, die für mich nur der Sozialismus sein kann.

**Frage: Praktische Kommunalpolitik ist immer auch mit einer guten Portion Kompromissbereitschaft zu verwirklichen. Wie weit bist du dazu bereit?**

**Stefan Engel:** AUF Gelsenkirchen bündelt gerade die Fähigkeiten und Initiativen fortschrittlicher Menschen und verwirklicht so die Idee der kommunalen Selbstverwaltung auf ideale Weise. Wenn es um die Durchsetzung der Interessen der Arbeiter und Angestellten z.B. der Erhaltung von Arbeitsplätzen, der Erhaltung der natürlichen Umwelt oder der Abwehr z.B. neofaschistischer Aktivitäten geht, bin ich bereit, mit jedem Demokraten sachbezogen zusammen zu arbeiten. Da habe ich überhaupt keine Berührungängste! Die liegen eher bei den Vertretern von CDU, SPD und den Grünen, die aus purem Antikommunismus jeden noch so guten Vorschlag ablehnen, was natürlich sehr schädlich ist.



## Wachsamkeit angebracht!

Umlagerungsbauwerk, Abfallbehandlungsanlage, CO Pipeline, Heizkraftwerk... Überall steckt Dreck und Gefahr drin, hört sich aber nicht so an! Zum Glück lässt sich heute niemand mehr so leicht täuschen! Das Umweltbewusstsein heute entspricht der Verantwortung für die Zukunft unserer Kinder und der Notwendigkeit die Umwelt vor der Profitgier zu retten! Sie ins Visier zu nehmen, und nicht Locker zu lassen, auch hier über weltanschauliche Grenzen alle Aktivisten zusammen zu schließen, das ist das Gebot der Stunde.

In diesem Sinne ist die MLPD dabei: **Verhindert die „Abfallbehandlungsanlage“ Eyller Berg!**



## Mitglied werden in einer wirklichen Arbeiterpartei!

Ich möchte ...

- Mitglied werden in der MLPD
- Mitglied werden im Jugendverband REBELL
- in einer Initiativgruppe für den Parteaufbau der MLPD mitmachen
- Dauerspender der MLPD werden
- ein persönliches Gespräch
- das Parteiprogramm der MLPD (2,00 Euro)
- informiert werden über .....

Bitte senden an:  
Zentralkomitee der MLPD,  
Schmalhorststraße 1c,  
45899 Gelsenkirchen

(Alle Angaben werden vertraulich behandelt.)

**Kontakt und Anmeldung:** Genja Scheller; Königstraße 13; 47475 Kamp Lintfort; 02842/9276883 [www.mlpd-duisburg.de](http://www.mlpd-duisburg.de), [duisburg@mlpd.de](mailto:duisburg@mlpd.de)